Nordwestdeutscher Volleyball-Verband e.V.

Jugendmeisterschaften 2026 / 2027

Durchführungsbestimmungen BQ/SQ, Endrunde und NWDM

Stand 5.11.2026

1 Allgemeine Informationen
2 Sonderbestimmungen U12-U14
3 Termine BQ/SQ, Endrunde und NWDM
4 Turnierverantwortliche und Bewerbungen
5 Qualifikationsweg zur Nordwestdeutsche Meisterschaft
6 Nordwestdeutsche Meisterschaften
7 Jugend
8 Jugendspielordnung
9 Verhaltungsregeln bei Jugendmeisterschaften
10 Ehrenkodex

1 Allgemeine Informationen

Spielberechtigt im jeweiligen Alterswettbewerb sind Spielerinnen und Spieler, die am Altersstichtag oder später geboren sind. In allen weiblichen und männlichen Altersklassen sind gemischte Mannschaften nicht zulässig.

1.1 Altersstichtage

U20	U18	U16	U14	U13	U12
01.01.2008	01.01.2010	01.01.2012	01.01.2014	01.01.2015	01.01.2016

1.2 Netzhöhe, Feldgröße und Spielerzahl

Jahrgang	Netzhöhe männlich	Netzhöhe weiblich	Feldgröße (L/B)	Antennen-Abstand	Spielerzahl
U20	2,43 m	2,24 m	18 x 9 m	9 m	6:6
U18	2,35 m	2,24 m	18 x 9 m	9 m	6:6
U16	2,24 m	2,20 m	18 x 9 m	9 m	6:6
U14	2,15 m	2,15 m	14 x 7 m	7 m	4:4
U13	2,10 m	2,10 m	12 x 6 m	6 m	3:3
U12	2,05 m	2,05 m	9 x 6 m	6 m	3:3

1.3 Jugendspielerpass

Das Alter muss grundsätzlich mit dem e-Pass (Jugend-Spielerpass – J-Lizenz) nachgewiesen werden. Dies kann per eLizenz in SAMS-Score, durch die ausgedruckten offiziellen Spielerpässe oder durch Vorzeigen des PDF-Ausdruckes auf einem digitalen Endgerät erfolgen.
Die Spielerpässe werden durch die Ausrichter kontrolliert.

1.4 Mannschaftsmeldeliste

Der Mannschaftsverantwortliche muss vor dem Turnierbeginn eine vollständige SAMS-Meldeliste abgeben. Das Nachreichen einer Meldeliste ist nicht zulässig. Ein Nachtrag von Spielerlizenzen ist lediglich bis Turnierbeginn (des ersten Tages) möglich.
Auf diese Mannschaftsmeldeliste können maximal:

U20 - U16:	14 Spieler (pro Spiel max. 14)
U14:	12 Spieler (pro Spiel max. 8)
U12-U13:	12 Spieler (pro Spiel 6) eingetragen werden.

1.5 Spielberichtsbögen

E-Score SAMS

In allen Altersklassen wird in SAMS gescort. Vor jedem Spiel sind die entsprechenden Spieler in der Mannschaftsliste elektronisch auszuwählen. Eine W-LAN-Verbindung in der Sporthalle ist nicht erforderlich, aber wünschenswert! Die Namen der Spieler sind vor jedem Spiel einzugeben.

Ausfall von E-Score

Bei Ausfall der notwendigen Hardware müssen die Spiele mit den entsprechenden Spielprotokollen (U12/U13/U14) bzw. Spielberichtsbögen (ab U16) erfasst werden. Diese sollten stets zur Verfügung stehen. Generell reicht der Eintrag „Siehe Mannschaftsmeldeliste", es müssen lediglich die jeweiligen Trikotnummern im Spielprotokoll eingetragen werden. Diese müssen mit den Nummern auf der Mannschaftsmeldeliste übereinstimmen. Sollten Mannschaften ihre Trikotnummern wechseln ist erneut eine Mannschaftsmeldeliste mit den entsprechenden Änderungen bei der Wettkampfleitung abzugeben. Die ausgefüllten Spielberichtsbögen bzw. Spielprotokolle sind zusammen mit den Mannschaftsmeldelisten innerhalb von 3 Tagen nach den Turnieren an die Koordinatoren, die für die Durchführungen zuständig sind zuzusenden, Turnierverantwortlichen stehen unter Punkt 4.
Die Spielprotokolle können im Download-Bereich der NWVV-Homepage abgerufen werden.

1.6 Aufstellungskarten

Jugendmeisterschaften sind im Sinne der LSO als Pflichtspiele zu bewerten, demnach sind für die Altersklassen U12 bis U20 Aufstellungskarten zu verwenden. Diese werden vom Ausrichter zur Verfügung gestellt und stehen auf der NWVV-Homepage zur Verfügung bzw. können über die NWVV-Geschäftsstelle erworben werden.

1.7 Libero Einsatz

Der Einsatz von Liberos ist ab der U16 erlaubt. Es können aus der Mannschaftsliste bis zu zwei Liberos benannt werden. Für den Fall, dass 13 Spieler im Spielberichtsbogen eingetragen sind, muss mindestens ein Libero benannt werden. Falls 14 Spieler im Spielberichtsbogen eingetragen sind, müssen zwei Liberos benannt werden.

1.8 Spielball

U12 wird mit einen Leichtball gespielt, empfohlen wird der MIKASA 345W Light
Der offizielle Spielball U13-U20 ist der MIKASA V200W.

1.9 Bildmaterial

Um Digitalbilder auf der Internetseite beim NWVV zu veröffentlichen, sendet bitte Bilder von der Siegerehrung und Platzierten an s.baaroun@nwvv.de

2 Sonderbestimmungen U12-U14

2.1 Sonderbestimmungen für die U14

a. Das Spielfeld ist 14 m lang und 7 m breit. Der Antennenabstand beträgt 7 m.
b. Eine Mannschaft besteht aus 4 Spielern, 3 Vorderspieler und 1 Hinterspieler.
c. Einer Mannschaft sind bis zu 6 Auswechslungen je Satz erlaubt.
d. Eine Mannschaft darf pro Spiel 8 Spieler aus der Mannschaftsmeldeliste auf dem Spielberichtsbogen eintragen.
e. Eine Mannschaft darf pro Turnier 12 Spieler auf der Mannschaftsmeldeliste eintragen.
f. Der Aufgabespieler ist der Hinterspieler, alle anderen Spieler sind Vorderspieler
g. Die Rotationsordnung ist einzuhalten.
h. Es gibt keine taktischen Positionswechsel. Das Zuspiel hat grundsätzlich von der Position 3 (Mitte des Netzes) zu erfolgen. Der rechte Spieler darf nur auf Position 2 (rechts vom Zuspieler bzw. hinter dem Zuspieler angreifen. Ein absichtliches Zuspiel und Angriff links bzw. vor dem Zuspieler ist als Fehler zu werten. Das Gleiche gilt analog für den Spieler auf Position 4.
i. Es gibt keinen Angriff aus dem Hinterfeld oberhalb der oberen Netzkante.
j. Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die aufschlagende Mannschaft um eine Position und behält das Aufschlagrecht.

2.2. Sonderbestimmungen für die U13

a. Das Spielfeld ist 12 m lang und 6 m breit. Der Antennenabstand beträgt 6 m.
b. Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern, drei Vorderspieler.
c. Einer Mannschaft sind bis zu 6 Auswechslungen je Satz erlaubt. (Jeder Spieler darf einmal aus- und wieder eingewechselt werden.)
d. Eine Mannschaft darf pro Spiel 6 Spieler aus der Mannschaftsmeldeliste auf dem Spielberichtsbogen eintragen.
e. Eine Mannschaft darf pro Turnier 12 Spieler auf der Mannschaftsmeldeliste eintragen.
f. Es gibt kein taktischen Positionswechsel. Das Zuspiel hat während des ganzen Spieles durch den Spieler auf der Position M (Mitte des Netzes) zu erfolgen. Der rechte Spieler (R) darf nur (rechts vom Zuspieler bzw. hinter dem Zuspieler angreifen. Ein absichtliches Zuspiel und Angriff links bzw. vor dem Zuspieler ist als Fehler zu werten. Das Gleiche gilt analog für den Spieler Links (L).
Bei offensichtlicher Nichtbeachtung wird vom Schiedsgericht auf Fehler entschieden. Ein Zuspiel durch einen anderen Spieler bei missglückter Annahme/Abwehr bleibt hiervon unberührt.
g. Aufschlagspieler ist der linke Spieler vom Netz ausgesehen.
h. Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die aufschlagende Mannschaft um eine Position und behält das Aufschlagrecht.

2.3. Sonderbestimmungen für die U12

a. Das Spielfeld ist 9 m lang und 6 m breit. Der Antennenabstand beträgt 6 m.
b. Eine Mannschaft besteht aus 3 Spielern, drei Vorderspieler.

c. Einer Mannschaft sind bis zu 6 Auswechslungen je Satz erlaubt. (Jeder Spieler darf einmal aus- und wieder eingewechselt werden.)
d. Eine Mannschaft darf pro Spiel 6 Spieler aus der Mannschaftsmeldeliste auf dem Spielberichtsbogen eintragen.
e. Eine Mannschaft darf pro Turnier 12 Spieler auf der Mannschaftsmeldeliste eintragen.
f. Es gibt kein taktischen Positionswechsel. Das Zuspiel hat während des ganzen Spieles durch den Spieler auf der Position M (Mitte des Netzes) zu erfolgen. Der rechte Spieler (R) darf nur (rechts vom Zuspieler bzw. hinter dem Zuspieler angreifen. Ein absichtliches Zuspiel und Angriff links bzw. vor dem Zuspieler ist als Fehler zu werten. Das Gleiche gilt analog für den Spieler Links (L).
Bei offensichtlicher Nichtbeachtung wird vom Schiedsgericht auf Fehler entschieden. Ein Zuspiel durch einen anderen Spieler bei missglückter Annahme/Abwehr bleibt hiervon unberührt.
g. Aufschlagspieler ist der linke Spieler vom Netz ausgesehen.
h. Erzielt eine Mannschaft bei eigenem Aufschlag zwei Punkte in Folge, so rotiert die aufschlagende Mannschaft um eine Position und behält das Aufschlagrecht.

3 Termine

	SuperQuali (SQ) / BereichsQuali (BQ)	Endrunde	Nordwestdeutsche Meisterschaft	Deutsche Meisterschaft
U20	7. und 8. Nov 2026	24. Jan 2027	13. und 14. Mär 2027	22. und 23. Mai 2027
U18	21. und 22. Nov 2026	14. Feb 2027	10. und 11. Apr 2027	1. und 2. Mai 2027
U16	7. und 8. Nov 2026	17. Jan 2027	13. und 14. Mär 2027	24. und 25. April 2027
U14	21. und 22. Nov 2026	14. Feb 2027	10. und 11. Apr 2027	8. und 9. Mai 2027
U13	29. Nov 2026	28. Feb 2027	17. und 18. Apr 2027	-
U12	13. Dez 2026	14. Mär 2027	22. und 23 Mai 2027	-

4 Turnierverantwortliche und Bewerbungen

Bewerbungen um die Ausrichtung eines Turniers können ab sofort, unter Info-Portal, für unsere Jugend abgegeben werden. Bewerbungsschluss ist jeweils 2 Wochen nach der vorausgegangenen Meisterschaft.
Bewerbungen NWDM bis zum 15. Oktober 2026.

Verantwortliche für die jeweilige Turniere sind:

BereichsQuali U16w und U20w	**Martina Nöltker**	**m.noeltker@nwvv.de**
BereichsQuali U16m und U20m	**Matteo Homann**	**m.homann@nwvv.de**
BereichsQuali U14w und U18w	**Janina Stümpel**	**j.stuempel@nwvv.de**
BereichsQuali U14m und U18m	**Peter Wachtmeester**	**p.wachtmeester@nwvv.de**
BereichsQuali U12w und U13w	**Matthias Bruns**	**m.bruns@nwvv.de**
BereichsQuali U12m und U13m	**Jakob Wilms**	**j.wilms@nwvv.de**
SuperQuali:	**Roos Harland**	**r.harland@nwvv.de**
Endrunde:	**Nele Grothaus**	**n.grothaus@nwvv.de**
Nordwestdeutsche Meisterschaft:	**Roos Harland**	**r.harland@nwvv.de**

5 Qualifikationsweg zur Nordwestdeutschen Meisterschaft

Regionsmeisterschaften – BereichsQuali (Optional SuperQuali) – Endrunde – NWDM

5.1. Qualifikation für die BereichsQuali / SuperQuali
Es qualifizieren sich, die erste 3 Platzierungen aus der Regionsmeisterschaft für die BQ/SQ, alle andere Plätze werden verteilt nach der Anzahl der Mannschaftsmeldungen. Wenn die Mannschaften feststehen werden, die SQ/BQ Turniere eingeteilt
In der Woche vor die BQ / SQ Turniere gibt es eine vorläufige Info wie viele Mannschaften sich für die nächste Runde Endrunde qualifizieren. Änderungen vorbehalten, sollte Mannschaften kurzfristig absagen.

5.2 Anmeldungen zur SuperQuali muss bis Mittwoch, 23:59 Uhr nach den Regionsmeisterschaften erfolgen, unter Info-Portal, für unsere Jugend, Qualifikation Jugendmeisterschaften.
Abmeldungen für fortlaufenden Wettbewerb muss bis jeweils Mittwoch, 23:59 Uhr nach der gespielten Meisterschaft ag_jugendspielbetrieb@nwvv.de eingegangen sein.
Alle anderen Mannschaften müssen sich nicht zusätzlich anmelden, diese sind automatisch qualifiziert.

5.3 BereichsQuali: Es dürfen max. 2 Teams pro Verein teilnehmen. Eine dritte Mannschaft in der SuperQuali ist möglich.

5.4 Endrunde: Hier darf nur 1 Mannschaft pro Verein spielen. Sollte sich der Verein bereits über die SuperQuali für die NWDM qualifiziert haben, darf die zweite Mannschaft dennoch an der Endrunde teilnehmen, eine Qualifikation zur NWDM ist allerdings nicht möglich.

5.5 Spielereinsatz

5.5.1 SuperQuali/BereichsQuali: Ein Spieler darf nur auf der Mannschaftsliste der SuperQuali oder BereichsQuali in einer Altersklasse erscheinen. Der Einsatz an einem Wochenende in zwei Altersklassen ist untersagt!
5.5.2 Endrunde: Spieler mit einem Einsatz in der SuperQuali dürfen in keiner weiteren Mannschaft des Vereins in der Endrunde eingesetzt werden.

5.6 Turniermodus

Der Turniermodus ergibt sich aus der Anzahl der teilnehmenden Mannschaften.
Der Spielplan wird in SAMS zur Verfügung gestellt. Sollten kurzfristig eine oder mehrere Mannschaften nicht zu den Turnieren erscheinen, wird trotzdem der vorgegebene Spielplan angewendet. Abweichungen davon sind nur nach Rücksprache mit den Turnier-Verantwortlichen zulässig.
5.6.1 Turniermodus: 2, 3, 4 und 5-er Turnier
Alle Spiele werden über zwei Gewinnsätze gespielt.
5.6.2 Turniermodus: ab 6-er Turnier (Spielbeginn 10:00 Uhr)
In der Vorrunde wird über zwei Gewinnsätze gespielt, dabei starten die Sätze 1 und 2 bei jeweils bei 7:7, der Entscheidungssatz beginnt bei 0:0 und wird bis 15 gespielt.
Nach der Vorrunde werden die Spiele wie immer bei 0:0 gestartet, zwei Gewinnsätze.
5.6.3 Turniermodus: SuperQuali (Samstag: Spielbeginn 11:00 Uhr)
In der Vorrunde wird über zwei Gewinnsätze gespielt, dabei starten die Sätze 1 und 2 bei jeweils bei

7:7, der Entscheidungssatz beginnt bei 0:0 und wird bis 15 gespielt.
Nach der Vorrunde werden die Spiele wie immer bei 0:0 gestartet, zwei Gewinnsätze.

5.7 Startgelder

Die ausrichtenden Vereine stellen Quittungen über das Startgeld für die Gastmannschaften aus.

U12 – U13 15,00 Euro
U14 – U20 20,00 Euro

Bemerkung: Da den Veranstaltern die Startgelder zur Verfügung stehen, sollte der Ausrichter den Kindern und Jugendlichen eine Aufmerksamkeit zukommen lassen!

5.8 Schiedsrichter

	1. Schiedsrichter	2. Schiedsrichter
U20	**C-Lizenz**	**D- Lizenz**
U18	**C-Lizenz**	**D-Lizenz**
U16	**D-Lizenz**	**D-Lizenz**
U14	**D-lizenz**	**Eine zweite Person, ohne Schein**
U13	**D-Lizenz**	**Eine zweite Person, ohne Schein**
U12	**D-Lizenz**	**Eine zweite Person, ohne Schein**

Die Schiedsrichter der teilnehmenden Mannschaften sind auf der Mannschaftsmeldeliste anzugeben. Nicht vorhandene Lizenzen führen zu Strafbescheiden.
U12-U14: Um Jugendlichen Erfahrung als 1. Schiedsrichter zu ermöglichen, kann der 1. Schiedsrichter ein Jugendlicher ohne Lizenz sein, wenn gleichzeitig als 2. Schiedsrichter ein erfahrener C-Schiedsrichter eingesetzt wird. Der 2. Schiedsrichter darf Fehlentscheidungen des 1. Schiedsrichters korrigieren. Der 1. Schiedsrichter ist von seinen Betreuern unbedingt zu betreuen und muss von allen Beteiligten vor Anfeindungen geschützt werden.
Für die Nordwestdeutsche gelten höhere Lizenz-Stufen, bitte beachten!

6 Nordwestdeutsche Meisterschaften

6.1 Das Ausrichtungsrecht wird im jährlichen Wechsel nachfolgendem rollierenden Verfahren auf die Wettkampfbereiche verteilt.

	26/27	**27/28**	**28/29**
U20	HB/LG	BS	H
U18	WE	HB/LG	BS
U16	H	WE	HB/LG
U14	BS	H	WE
U13	H	HB/LG	BS
U12	BS	WE	H

6.2. Ausrichtungsbewerbung

6.2.1. Bewerbungen zur Ausrichtung der Nordwestdeutschen Meisterschaft bis zum **15. Oktober 2026**, in „FORMS“ (siehe entsprechenden Link auf der NWVV-Homepage unter NWDM).
Hinweis: Turniere können nur an Ausrichter vergeben werden, deren Spielhalle vom NWVV genehmigt wurde und die im NWVV-Hallenverzeichnis steht. (Falls Abweichungen zum

Hallenverzeichnis bestehen, z.B. Name der Halle, genaue Anschrift (Navigation), Anzahl der Spielfelder etc., bitte mitteilen).
6.2.2 Geht aus dem erstberechtigten Altbezirk keine Bewerbung ein, so kann das Ausrichtungsrecht zu einem anderen Bewerber aus einem anderen Regionsverbund wechseln, der dadurch sein Ausrichtungsrecht im Folgejahr nicht verliert.
6.2.3 Der Ausrichter einer Nordwestdeutschen Meisterschaft ist automatisch qualifiziert, er muss zuvor an einer Regions-Jugendmeisterschaft teilgenommen haben.

6.3 Startplätze bei wenig Mannschaftsmeldungen
Sollten in einer Altersklasse zum offiziellen Meldetermin verbandsweit weniger als 25 Mannschaften gemeldet sein, entscheidet der Jugendspielausschuss, über die Größe des TN-Feldes der NWDM.

6.4 Teilnehmer Nordwestdeutsche Meisterschaften
Die qualifizierten Mannschaften erhalten, wenn alle teilnehmende Mannschaften feststehen eine Ausschreibung durch den VJSW.

6.5 Spielplan
Die Zusammensetzung der Vorrunden- und Zwischenrunden-Gruppen wird von den JSA gelost.

6.6 Turnierleitung/Wettbewerbsverantwortlicher
Der Turnierleiter und der Wettbewerbsverantwortliche sind für den reibungslosen Ablauf der Meisterschaft verantwortlich. Beteiligte Trainer sollte nach Möglichkeit weder Turnierleiter noch Wettbewerbsverantwortliche sein.

6.7 Jury
Jede beteiligte Mannschaft entsendet ein Mitglied in die Jury (pro Verein ein Vertreter). Dieses Jurymitglied ist namentlich in der zusätzlichen Meldeliste festzuhalten. Die Jury wählt aus den gemeldeten Mitgliedern einen Vorsitzenden.

6.8 Startgeld
Das Startgeld für eine Mannschaft beträgt für:

U12-U13	**20,00 €**
U14	**25,00 €**
U16-U20	**30,00 €**

Dies ist vor Ort bar an den Ausrichter zu zahlen. Die ausrichtenden Vereine stellen Quittungen über das Startgeld für die Gastmannschaften aus.
Da den Veranstaltern die Startgelder zur Verfügung stehen, sollte der Ausrichter den Kindern und Jugendlichen eine Aufmerksamkeit zukommen lassen.

6.9 Schiedsgericht
Jede teilnehmende Mannschaft muss ein komplettes Schiedsgericht gemäß Spielplan stellen. Die Schiedsrichter sind auf der (zusätzlichen) Meldeliste mit Lizenznummer und Lizenzstufe zu benennen.
Die Vorlage der Lizenzen erfolgt mit der Abgabe der Mannschaftsmeldeliste.
Vor jedes Spiel ist die Kontrolle der Schiedsrichterlizenz erforderlich.

Für die verschiedenen Altersklassen wurden folgende (Mindest-) Lizenzstufen festgelegt:

	1. Schiedsrichter	2. Schiedsrichter
U20	**C-Lizenz**	**C Lizenz**
U18	**C-Lizenz**	**C-Lizenz**
U16	**C-Lizenz**	**D-Lizenz**
U14	**D-lizenz**	**Eine zweite Person, ohne Schein**
U13	**D-Lizenz**	**Eine zweite Person, ohne Schein**
U12	**D-Lizenz**	**Eine zweite Person, ohne Schein**

6.10 Proteste

Ein Protest ist innerhalb von 15 Minuten nach Bekannt werden des Protestgrundes schriftlich beim Vorsitzenden der Jury einzulegen, dem gleichzeitig eine Protestgebühr von 25,00 EUR übergeben werden muss. Wird dem Protest stattgegeben, ist die Protestgebühr zurückzuzahlen. Andernfalls ist sie auf das Konto des NWVV (IBAN: DE36 2505 0000 0101 3205 05, BIC: NOLADE2HXXX) zu überweisen. Bei Stimmgleichheit gilt der Protest als abgelehnt. Die Jury entscheidet abschließend. Gegen diese Entscheidung ist kein weiteres Rechtsmittel vorgesehen. Die Entscheidung der Jury ist durch den Vorsitzenden schriftlich zu verfassen und den Unterlagen für den VJSW beizulegen.

7 Jugend

7.1 Jugendförderabgabe

Von jedem Verein mit Mannschaften im Erwachsenenspielbetrieb ist eine Jugendförderabgabe in Höhe von **15€ pro Mannschaft Kreisklasse – Bundesliga** zu zahlen.

7.2 Fonds Jugendarbeit

Darüber hinaus ist von Vereinen ohne gemeldete Mannschaften zu den Jugendmeisterschaften der Zusatzbeitrag Fonds Jugendarbeit in Höhe von 200€ pro Mannschaft LL – Bundesliga zu zahlen.

7.3 Jugendförderprämie laut GHO

Die Jugendprämie wird vom NWVV an die Vereine gezahlt. Für jede gemeldete Mannschaft der Jugendmeisterschaften werden folgende Prämien gezahlt:

Pro Mannschaft U20-U16 30,-€
Pro Mannschaft U12-U14 20,-€

8 Jugendspielordnung

Maßgeblich für die Durchführung ist die Anlage 2 (Jugendspielordnung) der Spielordnung des NWVV in der aktuellen Fassung.

9 Verhaltungsregeln bei Jugendmeisterschaften

Die Turnierleitung und Mannschaftsverantwortlichen sind verantwortlich für die Einhaltung der hier aufgeführten Verhaltensregeln, dies insbesondere aufgrund der Vorkommnisse der Vergangenheit, bei Eltern und Zuschauern.

1. Nur die in SAMS eingetragenen Personen dürfen am Spiel teilnehmen. Trainer und Co-Trainer (Physio etc.) müssen eingetragen werden.

2. Der Trainer steht hinter der 3 Meter Linie oder sitzt auf der Bank.

3. Der Co-Trainer muss auf der Mannschaftsbank sitzen oder kann sich in der Aufwärmfläche aufhalten. Er darf nicht an einer Feldseite stehen und Anweisungen geben.

4. Von Trainern und Offiziellen geht eine Vorbildfunktion aus. Sie erkennen die Schiedsrichter als Teil des Spiels an, ohne die die Ausübung ihres Sports nicht möglich wäre. Sie verhalten sich auch dann fair, wenn sie sich ungerecht behandelt fühlen.

5. Zuschauer sitzen auf der Tribüne und nicht auf der Spielerbank oder stehen bei der Mannschaft.

6. Wenn ein Trainer oder Spieler die Entscheidungen eines Schiedsgerichtes (immer wieder) lautstark anzweifeln oder sich gegenüber dem Gegner oder den Zuschauern unsportlich verhalten, so hat das Schiedsgericht die Aufgabe dies zu unterbinden, mittels einer mündlichen Verwarnung oder gelbe/rote Karten.

7. Die Vereine haben ihre mitgereisten Zuschauer zu einem sportlichen Verhalten anzuhalten. Der Ausrichter hat bei wiederholten unsportlich Verhalten von Zuschauern von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und diese der Halle zu verweisen. Die Vereine haben dies zu unterstützen.

8. Bedenke es sind meistens Jugendliche die Pfeifen! Wir sind alle Menschen und können Fehler machen.

10 Ehrenkodex

1) Ich behandele andere so, wie ich selbst behandelt werden möchte.

2) Ich diskriminiere andere nicht wegen ihres Geschlechts, ihrer sexuellen Orientierung, ihrer sozialen oder ethnischen Herkunft, ihrer Religion, ihrer Kleidung, ihrer Hautfarbe oder aufgrund ihrer Behinderung.

3) Ich achte das Recht der anderen auf körperliche Unversehrtheit und wende keine Gewalt an, weder physischer, psychischer oder sexualisierter Art.

4) Ich respektiere die individuellen Grenzen der anderen und achte das Recht der anderen, Nein zu sagen. Ein Nein wird von mir akzeptiert.

5) Ich unterlasse die Verbreitung von Texten, Fotos, Videos oder Tonaufnahmen über Medien und

soziale Netzwerke gegen den Willen der betreffenden Personen.

6) Ich lasse zu, dass alle anderen ihre Gefühle und Wünsche frei äußern können.

7) Ich vertrete den Fair-Play Gedanken aktiv und stelle mich daher gegen Tricks und jede Form von Betrug im sportlichen Wettbewerb und im Vereinsleben.

8) Ich setze mich gegen gewalttätiges, sexistisches, rassistisches oder abwertendes Verhalten ein, egal ob es durch Worte, Taten, Bilder oder Videos erfolgt.

9) Ich unterstütze andere, wenn sie gerade nicht in der Lage sind, sich selbst zu helfen.

10) Ich übernehme Verantwortung, wenn die genannten Spielregeln missachtet werden und ziehe gegebenenfalls eine Betreuerin / einen Betreuer hinzu.